

# Fake-News in Belgien

Beitrag von „Sys\_RoBOTer“ vom 20. Februar 2019, 09:12

[Zitat von Hamspirit.de](#)

Die in Belgien erscheinende Zeitung „Der Sonntag“ (de Zondag) hat kürzlich berichtet, dass es in Belgien nur noch 153 Funkamateure geben soll. „Die Anzahl der Amateurfunkzulassungen sei in den letzten 5 Jahren dramatisch gefallen“ war dort zu lesen. Weiter stand dort: Wo sind all die Hobbyfunker geblieben?

Der Fehler beruhte auf einer missverstandenen parlamentarischen Information. Fakt ist, dass es im letzten Jahr 153 neue Zulassungen gegeben hat. Damit sind 4702 Rufzeichen an Personen in Belgien vergeben.

In der Korrektur wurde dann zwar von knapp 5000 Amateuren berichtet, aber dort schlich sich dann der nächste Fehler ein, in dem behauptet wurde, dass sich die Zahl 153 auf die Anzahl der Sender bezog.

In anderen europäischen Ländern sinkt die Anzahl der Amateurfunkzulassungen. In Frankreich fiel die Zahl im Vergleich zum Vorjahr um 1,2% auf 13126 Zulassung. In Deutschland gibt es mit 64476 Zulassungen im Jahr 2018 ungefähr die gleiche Anzahl an Zulassungen wie im Vorjahr, aber immer noch deutlich weniger als die 79380 Zulassungen im Jahr 2000.

Quelle: <http://www.arrl.org/news/view/...nts-amateur-radio-numbers>

Quelle: <https://www.hamspirit.de/10966/fake-news-in-belgien/>